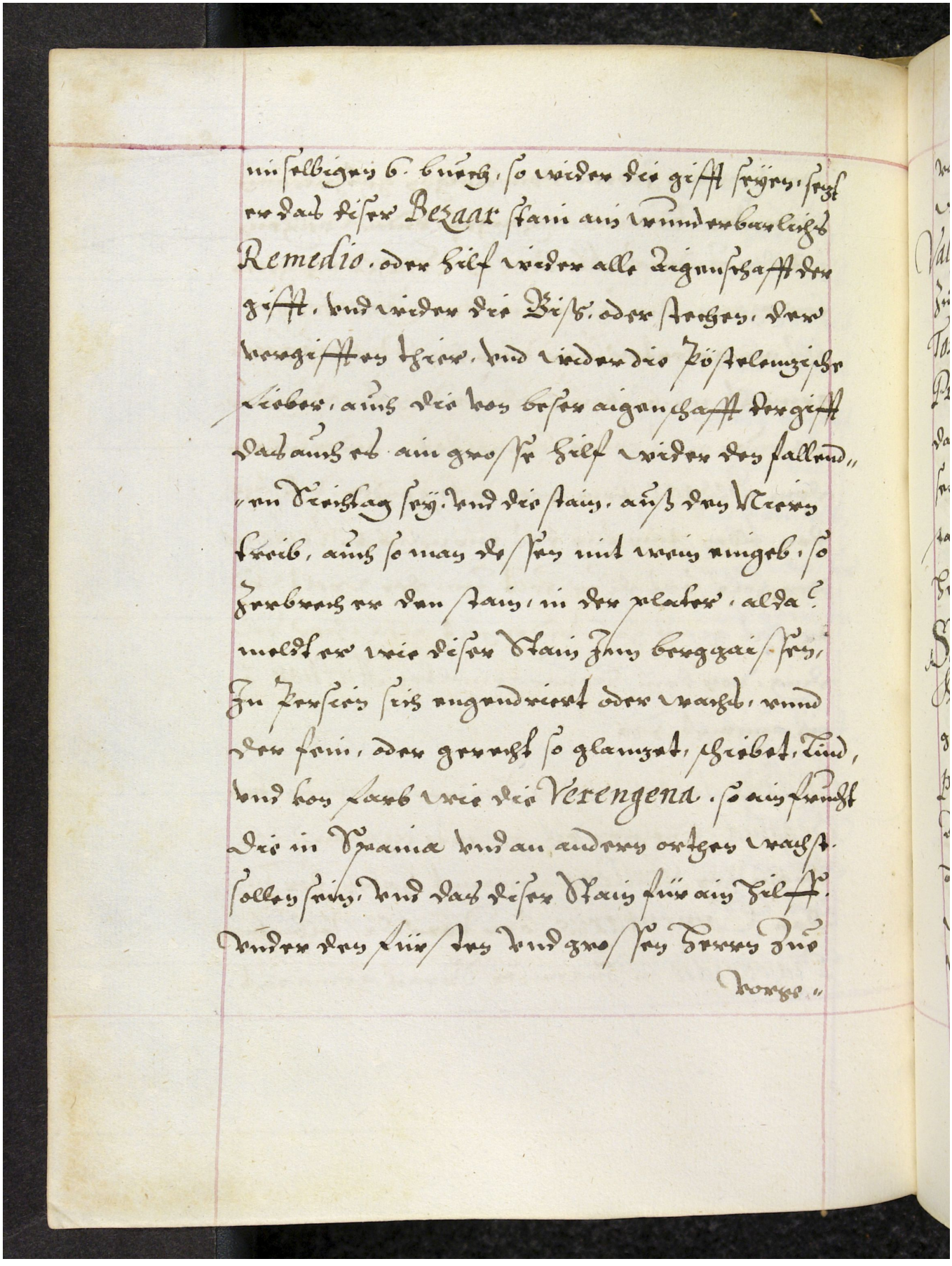
Quelle: https://manuscripta.at/?ID=8235
Copyright: Salzburg, Universitätsbibliothek



inselbigen 6. buech, so wider die gifft seyen, setzt
er das diser Bezaar stain ain wunderbarlichs
Remedio, oder hilf wider alle aigenschafft der
gifft, und wider die Biss, oder stechen, der
vergifften thier, und wider die Pöstelenzische
fieber, auch die von beser aigenschafft der gifft
das auch es ain grosse hilf wider den fallend-
-en Siechtag sey, und die stain, auss den Nieren
treib, auch so man dessen mit wein eingeb, so
zerbrech er den stain, in der plater, alda
meldt er wie diser Stain Jm berggaissen,
Jn Persien sich engendriert oder wachs, rund
der fein, oder gerecht so glanzet, schiebet, Lind,
und von farb wie die Verengena, so ain frucht
die in Spania und an andern orthen wachst,
sollen sein, und das diser Stain für ain hilff,
under den fürsten und grossen herren zu
vorge-